

# Konzernzwischenbericht

1. Januar bis 30. Juni 2014

Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne



BOECKER

*Modehaus*

## Vorwort

Herne, 29. September 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

Steilmann-Boecker befindet sich auf Kurs. Nach dem Erwerb der Adler Modemärkte AG im Sommer 2013 wird diese Gesellschaft in 2014 erstmalig ganzjährig konsolidiert.

Das verändert das Zahlenbild der Steilmann-Boecker ganz erheblich. Steilmann-Boecker erstellt zum 30.06.2014 erstmals einen konsolidierten Konzern-Zwischenabschluss gemäß IFRS. Aus diesem Grund gibt es keine vergleichbaren Vorjahreszahlen.

Die positive Kursentwicklung des in 2012 zur Wachstumsfinanzierung begebenen Boecker Bonds sowie der Adler Aktie verdeutlichen, dass der Kapitalmarkt unsere eingeschlagene Strategie honoriert. Adler hat sich über Plan und besser als der Markt entwickelt. Zusammen mit den Boecker Filialen verfügen wir im Konzern nun über rund 180 eigene Märkte.

Nachdem im Januar 2014 die Adler Modemärkte AG eigene Aktien bei Investoren platziert hat, hält Steilmann-Boecker über die mehrheitlich kontrollierte Tochtergesellschaft S&E Kapital GmbH zum 30.06.2014 Anteile an Adler in Höhe von 52,81 %.

Die Einbindung von Adler in die gemeinsame Beschaffungslogistik der gesamten Steilmann-Gruppe in China und dem weiteren asiatischen Raum im Mai diesen Jahres ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Realisierung von Synergien im Konzern und zur Vertiefung der Vertikalität in der Wertschöpfung.

Die Creditreform Rating AG, Neuss, hat in ihrem jährlichen Update im Mai 2014 die Bonität unseres Unternehmens nunmehr zum dritten Mal in Folge mit der Note Investmentgrade Rating (BBB) bestätigt.

Ungeachtet der positiven wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Deutschland stagnierte der deutsche Textilmarkt im ersten Halbjahr 2014. Die positive Entwicklung im ersten Quartal wurde durch ein schwaches 2. Quartal egalisiert. Laut TW-Testclub, dem teilnehmerstärksten Panel im deutschen Textileinzelhandel, sanken die Umsätze im Juni um 8,0 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Entwicklung der Steilmann-Boecker Gruppe in den ersten sechs Monaten 2014 ist von diversen Sonderfaktoren beeinflusst. Der nach IFRS zu bilanzierende Konzernumsatz beläuft sich zum Stichtag auf EUR 284,4 Millionen (Gesamtjahr 2013: EUR 440,5 Millionen). Das operative Ergebnis EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern, und Abschreibungen) beträgt rund EUR 13,2 Millionen. Die im Zuge der Übernahme der Adler Modemärkte AG erstmals nach IFRS-Kaufpreisallokation zu bilanzierenden Wertansätze verschiedener Vermögenswerte führen im Konzern zu zusätzlichen Abschreibungen in beträchtlicher Höhe, wodurch das Ergebnis vor

Steuern mit EUR 4,8 Millionen negativ ausfällt. Diese Aufwendungen sind in den Abschreibungen enthalten und belaufen sich auf EUR 5,2 Mio. Das bereinigte IFRS Ergebnis vor Steuern beläuft sich somit auf zufriedenstellende EUR 0,4 Millionen. Dieses Ergebnis ist von der branchentypischen Zyklizität geprägt, insbesondere dem Abverkauf der Winterware in den ersten Monaten des Jahres bei geringen Margen und den vergleichsweise niedrigeren Umsätzen mit der Sommerware in den Folgemonaten.

Das insgesamt nach wie vor positive Konsumklima wollen wir bestmöglich nutzen und weiter profitabel wachsen. Die beiden letzten Quartale sind traditionell starke Quartale im Textil-Einzelhandel, was uns zuversichtlich stimmt, unsere Ziele für das Gesamtjahr zu erreichen.

Unsere Eigenkapitalquote im Konzern liegt mit rund 33 % deutlich über dem Vergleichswert der Branche und liefert in Verbindung mit unserer Ertragsentwicklung eine gute Basis für die weitere Wachstumsfinanzierung auch über die Kapitalmärkte.

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG hat diese Möglichkeit genutzt. Im Rahmen einer Privatplatzierung bei institutionellen Investoren wurde eine weitere Unternehmensanleihe (ISIN DE000A12UAE0 / WKN A12UAE) begeben. Für die Umsetzung der Expansionsziele stehen nunmehr zusätzliche Liquiditätsreserven zur Verfügung. Das Emissionsvolumen belief sich auf EUR 33 Millionen. Die starke Nachfrage hatte zu einer deutlichen Überzeichnung des angebotenen Volumens geführt, was wir als großen Vertrauensbeweis betrachten, den wir noch einlösen müssen. Die Anleihe verfügt über eine Laufzeit von vier Jahren und wird mit einem Kupon in Höhe von 7% p.a. verzinst, der jährlich nachträglich an die Investoren ausgezahlt wird.

Wir danken allen Investoren, Geschäftspartnern und auch den Aktionären der Adler Modemärkte AG für Ihr Vertrauen und freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin die Treue halten.

Dr. Michele Puller

Massimo Giazzi

## **A. Grundlagen des Konzerns**

### **I. Geschäftsmodell**

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG ist ein Tochterunternehmen der Steilmann Holding AG („Steilmann-Gruppe“) und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG ist die Muttergesellschaft von sechs vollkonsolidierten Unternehmen aus dem Segment Modefilialen („Steilmann-Boecker“, „Der Konzern“), darunter die Adler Modemärkte AG und deren Tochterunternehmen („Adler Unternehmensgruppe“, „Adler-Konzern“).

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG betreibt elf Geschäfte an den Standorten Kleve, Ingelheim, Bad Kreuznach, Dortmund, Mülheim, Bad Godesberg, Remscheid, Heinsberg, Göttingen, Koblenz und Hagen. In allen Geschäften, mit Ausnahme von Bad Godesberg, wird Damen- und Herrenbekleidung angeboten. In Bad Godesberg wird nur Damenbekleidung verkauft. Hauptzielgruppen sind „Modern People“ und „Best Ager“ im gehobenen Mittelsegment. Boecker ist bestrebt, dem Kunden stets ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis für Markenware zu bieten.

Die im Geschäftsjahr 2013 mehrheitlich übernommene Adler Unternehmensgruppe betreibt insgesamt 167 Bekleidungsfachmärkte davon 142 in Deutschland, 2 in Luxemburg, 22 in Österreich und einen in der Schweiz. Unter der Bezeichnung „Adler“ werden „stand-alone“ Bekleidungsfachmärkte oder Bekleidungsfachmärkte als Bestandteil von Fachmarkt- oder Einkaufszentren sowie an Verbundstandorten mit anderen Einzelhändlern betrieben. Das Sortiment der Adler-Märkte schließt Damen-, Herren- und Kinderbekleidung ein. Das Produktsortiment ist ebenfalls auf die Zielgruppe der „Best Ager“ zugeschnitten. Adler bietet im unteren Mittelpreissegment qualitativ hochwertige Produkte mit einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis an.

### **II. Steuerungssystem**

Die gesetzlichen Vertreter leiten den Konzern im Interesse der Gesellschaft und ihrer Gesellschafter mit dem Ziel einer nachhaltigen Wertschöpfung. Die Gesellschafter beraten die Geschäftsführung und sind in Entscheidungen von wesentlicher Bedeutung unmittelbar eingebunden. Diese Vorgehensweise gewährleistet einheitliche Standards, frühzeitiges Erkennen von Zielabweichungen, ein konzernübergreifendes Risikomanagement und die internen Kontrollsysteme aus einer Hand, um auf Chancen und Risiken so früh wie möglich reagieren zu können.

Das langfristige Ziel des unternehmerischen Handelns liegt im profitablen und nachhaltigen Wachstum der Gesellschaft. Die daraus abgeleiteten Messgrößen sind Umsatz, Materialaufwandsquote, EBITDA und das Konzernergebnis.

Die Umsatzerlöse betragen TEUR 284.441. Die Materialaufwandsquote (definiert als Verhältnis des Materialaufwandes zu den Umsatzerlösen) belief sich auf 46,3 %. Das EBITDA belief sich auf TEUR

13.177. Bedingt durch zusätzliche Abschreibungen, die aus der purchase price allocation anlässlich der Adler-Übernahme resultieren, betrug das Konzernergebnis TEUR -5.141.

## **B. Wirtschaftsbericht**

### **I. Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr**

Nach dem Erwerb der Adler Modemärkte AG im Sommer 2013 wird die Adler-Gruppe in 2014 erstmalig ganzjährig konsolidiert. Das verändert das Zahlenbild der Steilmann-Boecker ganz erheblich. Steilmann-Boecker erstellt zum 30.06.2014 erstmals einen konsolidierten Konzern-Zwischenabschluss gemäß IFRS. Aus diesem Grund gibt es keine vergleichbaren Vorjahreszahlen.

Nachdem im Januar 2014 die Adler Modemärkte AG den im Rahmen des genehmigten Erwerbs eigener Aktien aufgebauten Bestand wieder bei Investoren platziert hat, hält Steilmann-Boecker über die mehrheitlich kontrollierte Tochtergesellschaft S&E Kapital GmbH nunmehr einen Anteil in Höhe von 52,81 %.

Die Einbindung von Adler in die gemeinsame Beschaffungslogistik der gesamten Steilmann-Gruppe in China und dem weiteren asiatischen Raum im Mai diesen Jahres ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Realisierung von Synergien im Konzern und zur Vertiefung der Vertikalität in der Wertschöpfung.

Die Creditreform Rating AG, Neuss, hat in ihrem jährlichen Update im Mai 2014 die Bonität unseres Unternehmens nunmehr zum dritten Mal in Folge mit der Rating-Note Investmentgrade (BBB) bestätigt.

### **II. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen**

Die Weltwirtschaft entwickelte sich im ersten Halbjahr 2014 wenig dynamisch. Laut einem Bericht der Weltbank soll die Konjunktur im weiteren Jahresverlauf aber wieder Fahrt aufnehmen.

Auch wenn die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Deutschland gute Voraussetzungen für stabile Umsätze im Einzelhandel boten, konnten sich nicht alle Branchen und Handelsformen erfolgreich entwickeln. So stagnierte der deutsche Textilmarkt im ersten Halbjahr 2014. Die positive Entwicklung im ersten Quartal wurde durch ein schwaches 2. Quartal egalisiert. Laut TW-Testclub, dem teilnehmerstärksten Panel im deutschen Textileinzelhandel, sanken die Umsätze im Juni um 8,0 % gegenüber dem Vorjahr. Zwischenzeitlich gibt es erste Anzeichen dafür, dass die Turbulenzen im Zusammenhang mit den aktuellen internationalen politischen Krisen auch negative Auswirkungen auf das Konsumverhalten in Deutschland haben könnten.

### **III. Geschäftsverlauf**

Nach dem Erwerb der Adler Modemärkte AG im Sommer 2013 wird die Gesellschaft in 2014 erstmalig ganzjährig konsolidiert. Aus diesem Grund gibt es keine Vorjahresvergleichszahlen.

Der deutsche Textilmarkt litt unter der bereits beschriebenen Stagnation im ersten Halbjahr 2014. Im Hinblick auf diese Rahmenbedingungen ist die Gesellschaft mit der Entwicklung im ersten Halbjahr zufrieden. Das Halbjahresergebnis ist von der branchentypischen Zyklizität geprägt, mit dem Abverkauf der Winterware in den ersten Monaten des Jahres bei geringen Margen und den vergleichsweise niedrigeren Umsätzen mit der Sommerware in den Folgemonaten. Umsatz, EBITDA und Konzernergebnis fallen daher im zweiten Halbjahr überproportional höher aus. Das vierte Quartal ist aufgrund der höherwertigen Winterware und des Weihnachtsgeschäfts das ertragsstärkste Quartal.

### **IV. Konzernlage**

Die Vermögens- und Ertragslage im Steilmann-Boecker Konzern wird wesentlich durch den Konzernabschluss der Adler-Gruppe beeinflusst.

#### **1. Vermögens- und Finanzlage**

Die Bilanzsumme beträgt TEUR 330.345.

Die langfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf TEUR 148.492 und bestehen aus immateriellen Vermögenswerten (TEUR 62.248), Sachanlagen (TEUR 76.546), als Finanzinvestition gehaltene Immobilien (TEUR 1.525) und latenten Steueransprüchen (TEUR 8.173).

Die immateriellen Vermögensgegenstände umfassen im Wesentlichen die im Rahmen von Kaufpreisallokationen aktivierten Vermögenswerte. Diese bestehen aus Kundenstämmen (TEUR 31.565), der Marke Adler (TEUR 21.364) und vorteilhaften Mietverträgen (TEUR 2.980).

Der Wert der Sachanlagen beläuft sich zum 30. Juni 2014 auf TEUR 76.546. Davon entfallen TEUR 43.868 auf die Position „Finanzierungsleasing Gebäude“. Hierbei handelt es sich um angemietete Gebäude für die Adler Unternehmensgruppe. Weitere wesentliche Bestandteile der Sachanlagen sind Grundstücke und Bauten (TEUR 18.391) sowie andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (TEUR 13.786). Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie (TEUR 1.525) wird ein Gebäude bilanziert, das nicht vollständig vom Steilmann-Boecker Konzern genutzt wird. Die latenten Steueransprüche belaufen sich zum 30. Juni 2014 auf TEUR 8.173.

Die kurzfristigen Vermögenswerte bestehen aus Vorratsvermögen (TEUR 90.466), Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten (TEUR 59.913), sonstigen Forderungen und Vermögenswerten (TEUR 28.258), Ertragssteueransprüchen (TEUR 3.178) und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 38). Die Vorräte bestehen zu etwa 85 % aus Waren der Adler Modemärkte AG. Rund 15 % entfallen auf die Boecker-Geschäfte. Die sonstigen Forderungen und Vermögenswerte

bestehen im Wesentlichen aus Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Gesellschafter (TEUR 22.032).

Das Eigenkapital beläuft sich zum 30. Juni 2014 auf TEUR 108.449. Die Eigenkapitalquote von rund 33 % liegt im Vergleich zur Quote anderer Unternehmen der Branche auf einem überdurchschnittlichen Niveau.

Die langfristigen Schulden bestehen aus Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing (TEUR 48.970), den gemäß IFRS abgezinsten Verbindlichkeiten aus der Begebung einer Anleihe (TEUR 29.161), Finanzverbindlichkeiten (TEUR 18.369), latenten Steuerverbindlichkeiten (TEUR 17.098), Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (TEUR 5.895) sowie sonstigen Rückstellungen (TEUR 1.453). Die latenten Steuerverbindlichkeiten resultieren im Wesentlichen aus den Erstkonsolidierungseffekten des Jahres 2013 und der Vorjahre.

Die Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing betreffen im Wesentlichen angemietete Gebäude der Adler Modemärkte AG.

Die Anleiheverbindlichkeiten bestehen aus der zum 27. Juni 2012 begebenen Mittelstandsanleihe der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG. Im Rahmen der Adler-Transaktion wurde die Anleihe im Jahr 2013 um TEUR 5.000 aufgestockt. Der Nominalwert der ausgegebenen Anleihe beläuft sich damit auf TEUR 30.600.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten bestehen im Wesentlichen aus einem nachrangigen Darlehen gegenüber einem Minderheitsgesellschafter (TEUR 15.000).

Die kurzfristigen Schulden bestehen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 48.495), Finanzverbindlichkeiten (TEUR 31.743), sonstigen Verbindlichkeiten (TEUR 11.407), Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing (TEUR 6.106), sonstigen Rückstellungen (TEUR 2.627) und Ertragssteuerschulden (TEUR 572).

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten bestehen im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten aus der Adler-Kundenkarte (TEUR 10.504), Bankverbindlichkeiten (TEUR 9.919), Verbindlichkeiten gegenüber Personal (TEUR 6.896), Verbindlichkeiten gegenüber Kunden für verkaufte Geschenkgutscheine (TEUR 2.863) und Zinsverbindlichkeiten (TEUR 910).

Bei den Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing (TEUR 6.106) handelt es sich im Wesentlichen um die innerhalb der nächsten 12 Monate fälligen Mietverbindlichkeiten der Adler Modemärkte AG.

Die sonstigen Verbindlichkeiten bestehen im Wesentlichen aus Steuerverbindlichkeiten (TEUR 5.938).

Steilmann-Boecker war stets in der Lage, den finanziellen Verpflichtungen aus eigenen Mitteln nachzukommen und verfügte zum Stichtag über Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-Äquivalente i.H. von TEUR 59.913

### **Angaben zur Cash-Flow Entwicklung:**

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist bedingt durch die operativen Gewinne mit TEUR 14.384 positiv.

Die Investitionen betragen im ersten Halbjahr 2014 TEUR 8.588. Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich auf TEUR 6.492. Weiterhin wurden Darlehen in Höhe von TEUR 2.321 gewährt.

Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit ist negativ (TEUR 4.409). Dies ist im Wesentlichen auf Auszahlungen für Finanzierungsleasing (TEUR 5.048), Ausschüttungen (TEUR 4.985) und Zinsen (TEUR 3.113) zurückzuführen. Demgegenüber stehen Einzahlungen aus dem Verkauf eigener Aktien (TEUR 8.888).

### **2. Ertragslage**

Die Umsatzerlöse beliefen sich im Konzern auf TEUR 284.441. Rund TEUR 255.887 entfallen auf die Adler Gruppe. Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich auf TEUR 4.135. Wesentlicher Bestandteil sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (TEUR 1.126), Mieterträge (TEUR 816) sowie Erlöse aus Weiterbelastungen an Lieferanten und Kunden (TEUR 709).

Der Wareneinsatz betrug TEUR 131.605, dies entspricht einer Wareneinsatzquote von 46,3 %.

Der Personalaufwand belief sich auf TEUR 52.101, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beliefen sich auf TEUR 91.693.

Das negative Finanzergebnis belief sich auf TEUR 4.968. Das Finanzergebnis wurde dabei im Wesentlichen durch die Zinsen aus der begebenen Anleihe der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG (TEUR 1.033) sowie Auszahlungen für Finanzierungsleasing (TEUR 2.304) belastet.

Das EBITDA belief sich auf TEUR 13.177. Das Konzernergebnis lag, bedingt durch die zusätzlichen Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation im Rahmen der Adlerübernahme, bei TEUR -5.141.

### **3. Gesamtaussage**

Die mit diesem Zwischenbericht dargestellte, ungeprüfte und nicht prüferisch durchgesehene Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt nach Überzeugung der Geschäftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Lage des Konzerns.

Die wirtschaftliche Lage des Konzerns entspricht den Erwartungen der gesetzlichen Vertreter.



### **C. Vorgänge nach Schluss des Berichtszeitraums**

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG hat im Rahmen einer Privatplatzierung bei institutionellen Investoren eine weitere Unternehmensanleihe (ISIN DE000A12UAE0 / WKN A12UAE) begeben. Für die Umsetzung der Expansionsziele stehen nunmehr zusätzliche Liquiditätsreserven zur Verfügung. Das Emissionsvolumen belief sich auf EUR 33 Millionen. Die starke Nachfrage hatte zu einer deutlichen Überzeichnung des angebotenen Volumens geführt, was wir als großen Vertrauensbeweis betrachten, den wir noch einlösen müssen. Die Anleihe verfügt über eine Laufzeit von vier Jahren und wird mit einem Kupon in Höhe von 7 % p.a. verzinst, der jährlich nachträglich an die Investoren ausgezahlt wird.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nicht eingetreten.

### **D. Nachhaltigkeit**

#### **I. Anforderungen an die Lieferanten**

Bei der Wahl der Lieferanten achten wir darauf, dass alle gesetzlichen Regelungen in Bezug auf soziale Anforderungen von den Vertragspartnern eingehalten werden. Hierzu zählen:

- das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- die Sicherstellung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- die Gewährleistung eines existenzsichernden Lohns
- die Einhaltung vorgegebener Arbeitszeiten
- das Verbot jeglicher Diskriminierung
- die Berücksichtigung von Umweltschutz und Ressourcenschonung in der Produktion

#### **II. Mitarbeiter als Erfolgsfaktor**

Gute und zufriedene Mitarbeiter sind das Fundament eines Unternehmens.

Es sind die Mitarbeiter, die einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen Erfolg des Unternehmens leisten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter trugen mit Ihrer Freundlichkeit, Serviceorientierung und Kompetenz auch im ersten Halbjahr 2014 wieder maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei. Die überwiegende Mehrheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist seit vielen Jahren im Unternehmen beschäftigt. Die Fluktuation im Personalbereich ist sehr gering.

### **III. Ressourcenschonung**

Ressourcen zu schonen und Energie effizient zu nutzen sind zentrale Anliegen des Unternehmens. Wir kontrollieren den Energieverbrauch in unseren Filialen. Wir sind bemüht, die Energie-Effizienz kontinuierlich zu verbessern, damit Energie- und Materialverbräuche so niedrig wie möglich gehalten werden. Aktuell prüfen wir, welche Möglichkeiten zur Umstellung von klassischer Beleuchtungstechnik auf alternative Lichttechniken in unseren Filialen bestehen.

### **E. Chancen- und Risikobericht**

Als Modeunternehmen ist der Konzern von Veränderungen, Unsicherheiten, Chancen und Risiken, die sich aus externen Rahmenbedingungen und internen Faktoren ergeben können, betroffen. Die Steilmann Holding AG als oberstes Konzernmutterunternehmen hat daher in Zusammenarbeit mit ihren Beteiligungsgesellschaften, darunter auch der Steilmann-Boecker Konzern, Maßnahmen ergriffen, um Chancen frühzeitig zu erkennen und Risiken möglichst zu vermeiden oder ihnen durch geeignete Maßnahmen zu begegnen. Das eingeführte interne Kontrollsystem (IKS) ist ein wichtiger Bestandteil des Risikomanagementsystems und der Unternehmensführung. Der Beurteilung und Einstufung der dargestellten Risiken und Chancen liegt grundsätzlich der gleiche Zeitraum zugrunde, der auch für die Prognoseberichtserstattung angewendet wird.

Daneben beinhaltet unser IKS als Teilziel und -aufgabe unter anderem auch das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem zur Sicherstellung von Vollständigkeit, Richtigkeit und Verlässlichkeit unseres Konzernabschlusses. Es umfasst alle Organisations-, Kontroll- und Überwachungsstrukturen zur Sicherstellung der gesetzeskonformen Erfassung, Aufbereitung und Würdigung unternehmerischer Sachverhalte und deren anschließende Übernahme in die betreffenden Abschlüsse.

#### **I. Chancenbericht**

Steilmann-Boecker fokussiert sich mit den Boecker-Geschäften und den Adler Modemärkten in der Geschäftsstrategie auf die Hauptzielgruppe „Best Ager“ im gehobenen und unteren Mittelsegment und bietet diesen Kunden ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis. Steilmann-Boecker ist somit nicht nur klar positioniert, sondern profitiert auch von der demographischen Entwicklung in Deutschland. Die Zielgruppe und damit das Umsatzpotential wird zukünftig deutlich wachsen.

Chancen verspricht auch die eingeschlagene Wachstumsstrategie u.a. mit dem Zukauf weiterer Filialen. Neben dem organischen Wachstum wird Steilmann-Boecker auch sinnvolle Akquisitionen nutzen, sofern diese die nachhaltige Steigerung der Gesamtrentabilität versprechen.

Wachstum, Expansion und Synergien mit anderen Unternehmen der Steilmann-Gruppe wahren die Möglichkeit, die Effizienz im Unternehmen mit positiven Wirkungen auf die Ertragskraft zu steigern.

## **II. Risikobericht**

### **1. Controlling**

Die Geschäftsrisiken werden systematisch in allen Unternehmensbereichen identifiziert und analysiert. Ein umfangreiches Controlling- und Risikofrüherkennungssystem ist etabliert. Planmäßige interne Prüfungen ermöglichen das Aufdecken von Schwachstellen und deren umgehende Behebung. Das Risikomanagement auf der Basis von Kennzahlen wird vom Konzern gesteuert.

### **2. Marktrisiken**

Das Unternehmen unterliegt Absatzrisiken aufgrund der schnell wechselnden Modetrends und hieraus resultierenden Veränderungen des Konsumverhaltens. Steilmann-Boecker begegnet diesem Risiko mit einer intensiven Marktbeobachtung. Steilmann-Boecker kann auch auf die Marktbeobachtungen der Schwestergesellschaften innerhalb der Steilmann-Gruppe zurückgreifen und die eigenen Beobachtungen mit den Analysen der Konzerngesellschaften vergleichen. Der direkte Kontakt mit den Kunden ermöglicht den Mitarbeitern in den Filialen, die Bedürfnisse der Kunden zeitnah zu erfahren. Wesentliche Erkenntnisse bzgl. der Sortimentsgestaltung für die Zielgruppe „Best Ager“ bzw. „Modern People“ können aus der Marktbeobachtung und dem Kundenkontakt gewonnen werden.

Der wirtschaftliche Erfolg der Adler-Gruppe beruht auch auf dem Markenimage der Marke Adler und ihrer starken Positionierung im Kundensegment der über 45 jährigen. Daher genießen Schutz und Erhalt des Markenimages von Adler höchste Priorität. Umgekehrt besteht theoretisch das Risiko, dass Adler durch eigene falsche Entscheidungen oder Handlungen die Dachmarke beschädigt. Ein solcher Fall könnte die Wachstumsperspektiven der Adler Gruppe beeinträchtigen.

Angebots- und Nachfrageschwankungen bei Lieferanten oder auf Rohstoffmärkten können zu Lieferengpässen, Qualitätsmängeln, sowie erhöhten Logistik- und Herstellungskosten führen. Diese können nicht oder nicht vollständig über höhere Preise kompensiert werden. Der Konzern begegnet diesen Risiken durch eine breit diversifizierte Beschaffungspolitik / Lieferantenstruktur.

### **3. Logistik**

Werden Waren durch verzögerte Transporte nicht termingerecht geliefert oder verzögern sich Auslieferungen durch falsche Aufbereitung oder Kommissionierung, so hat dies einen nicht unerheblichen Einfluss auf Umsatz und Ertrag der Gesellschaft. Um diese Risiken zu minimieren, hat das Unternehmen spezialisierte Logistikdienstleister beauftragt. Durch regelmäßige Gespräche und Abstimmungen mit den Logistikunternehmen wird der gesamte Logistikprozess optimal gesteuert und überwacht.

### **4. Finanzwirtschaftliche Risiken**

Die langfristige Finanzierung von Steilmann-Boecker wird durch die Verfügbarkeit eigener liquider Mittel und ausreichender Lieferantenzahlungsziele sichergestellt. Darüber hinaus ist die Finanzierung im Konzern durch die von der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG begebenen Anleihen langfristig gesichert.

Direkte Währungsrisiken sind kaum vorhanden, da Umsatz und Wareneinkäufe überwiegend in Euro erfolgen. Indirekte Währungsrisiken bestehen darin, dass Importeure Währungsschwankungen über den Warenverkaufspreis an den Konzern weitergeben. Der Konzern bezieht die Ware jedoch in der Regel zu vorab fixierten Preisen, auf denen die Verkaufskalkulation aufsetzt.

Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens- und Finanzlage bestehen aus heutiger Sicht nicht.

### **5. Beurteilung der Risiken durch die gesetzlichen Vertreter**

Das Risikomanagementsystem gewährleistet jederzeit die Steuerung der identifizierten Risiken. Nach Einschätzung der gesetzlichen Vertreter sind Risiken oder Risikokombinationen, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden, aus heutiger Sicht nicht erkennbar.

### **E. Prognosebericht**

Der Konzernumsatz wird überwiegend innerhalb Deutschland, Österreichs, der Schweiz und Luxemburg erzielt. Aus diesem Grund sind vor allem das wirtschaftliche Umfeld und die Konsumneigung der privaten Haushalte in Deutschland für den Konzern von Bedeutung. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich in Deutschland seit dem Jahr 2013 kontinuierlich verbessert. 2014 soll das preis- und kalenderbereinigte BIP um 2,0 % und 2015 um 2,5 % wachsen (2013: 0,4 %). Das positive Konsumklima wollen wir bestmöglich nutzen und weiter profitabel

wachsen. Die beiden letzten Quartale sind traditionell starke Quartale im Textil-Einzelhandel und stimmen uns zuversichtlich, unsere prognostizierten Ziele für das Gesamtjahr 2014 zu erreichen, auch wenn sich durch die internationalen politischen Krisen das Umfeld langsam einzutrüben beginnt.

Aufgrund zukünftiger Entwicklungen können sich Abweichungen von diesen Einschätzungen ergeben. Bestandsgefährdende Risiken der Gesellschaft sind nicht bekannt.

Herne, den 29. September 2014

Dr. M. Puller

M. Giazzi

Geschäftsführung der Steilmann Boecker Geschäftsführungs- und Verwaltungs GmbH

**Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG 01.Januar 2014  
Konzern Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS (T€) bis 30.Juni 2014**

<b>Umsatz</b>	<b>284.441</b>
	<b>100,0%</b>
Sonstige betriebliche Erträge	4.135
Gesamtleistung	288.576
<b>Wareneinsatz</b>	<b>-131.605</b>
<b>in % vom Umsatz</b>	<b>-46,3%</b>
Rohergebnis	156.971
Personalaufwand	-52.101
Abschreibungen	-13.022
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-91.693
<b>EBIT</b>	<b>155</b>
<b>in % vom Umsatz</b>	<b>0,1%</b>
Finanzergebnis	-4.968
<b>EBT</b>	<b>-4.813</b>
<b>in % vom Umsatz</b>	<b>-1,7%</b>
Steuern vom Ertrag / sonstige Steuern	-328
<b>EAT</b>	<b>-5.141</b>
<b>Davon auf andere Gesellschafter entfallendes Ergebnis</b>	<b>-1.407</b>
<b>Davon auf Gesellschafter der Steilmann-Boecker Fashion Point entfallendes Ergebnis</b>	<b>-3.728</b>
<b>EBITDA</b>	<b>13.177</b>
<b>in % vom Umsatz</b>	<b>4,6%</b>
AfA auf ppa	5.244
<b>EBITDA bereinigt</b>	<b>13.177</b>
	<b>4,6%</b>
<b>EBIT bereinigt</b>	<b>5.399</b>
	<b>1,9%</b>
<b>EBT bereinigt</b>	<b>431</b>
	<b>0,2%</b>

**Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG 01.Januar 2014  
Konzerngesamtergebnisrechnung nach IFRS (T€) bis 30.Juni 2014**

<b>Posten, die nie in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	
Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	-9
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste bei leistungsorientierten Pensionsplänen	0
Latente Steuern auf versicherungsmathematische Gewinne/Verluste bei leistungsorientierten Pensionsplänen	0
<b>Posten, die möglicherweise anschließend in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden</b>	
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräußerung verfügbaren Finanzinstrumenten	17
Latente Steuern	0
Sonstiges Ergebnis	0
<b>Im Eigenkapital erfolgsneutral erfasste Erträge und Aufwendungen (= übriges Konzernergebnis)</b>	<b>8</b>
Ergebnis nach Ertragssteuern (= Konzernergebnis)	-5.141
<b>Summe aus Konzernergebnis und übrigem Konzernergebnis (= Konzerngesamtergebnis)</b>	<b>-5.133</b>
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Konzerngesamtergebnis	-1.407
<b>davon auf Gesellschafter der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH &amp; Co. KG entfallendes Konzerngesamtergebnis</b>	<b>-3.726</b>

**Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG****Konzernbilanz nach IFRS****AKTIVA (T€)****30.06.2014 31.12.2013****Langfristige Vermögenswerte**

Immaterielle Vermögenswerte	62.248	67.010
Sachanlagen	76.546	75.457
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	1.525	1.525
Latente Steueransprüche	8.173	8.605
	<b>148.492</b>	<b>152.597</b>

**Kurzfristige Vermögenswerte**

Vorräte	90.466	95.325
Forderungen aus L&L	38	62
Ertragssteueransprüche	3.178	1.420
Übrige Forderungen & sonst. Vermögenswerte	28.258	23.584
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente	59.913	58.525
	<b>181.853</b>	<b>178.916</b>

**330.345 331.513****PASSIVA (T€)****30.06.2014 31.12.2013****Eigenkapital**

Kapitalanteile der Kommanditisten	1.294	1.294
Kapitalrücklage	5.962	5.962
Gewinnrücklagen	16.895	11.005
Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	-3.728	5.716
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	43	42
	<b>20.466</b>	<b>24.020</b>
Eigenkapital nicht beherrschender Gesellschafter	87.983	85.661
	<b>108.449</b>	<b>109.681</b>
	32,83%	33,08%

**Langfristige Schulden**

Finanzverbindlichkeiten	18.369	18.519
Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing	48.970	48.649
Rückstellungen für Pensionen & ähnliche Verpflichtungen	5.895	6.007
Sonstige Rückstellungen	1.453	1.291
Anleihe-Verbindlichkeiten	29.161	28.962
Latente Steuerverbindlichkeiten	17.098	18.551
	<b>120.946</b>	<b>121.979</b>

**Kurzfristige Schulden**

Finanzverbindlichkeiten	31.743	32.319
Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing	6.106	5.488
Verbindlichkeiten aus L&L	48.495	46.995
Sonstige Rückstellungen	2.627	3.025
Ertragsteuerschulden	572	1.336
Sonstige Verbindlichkeiten	11.407	10.690
	<b>100.950</b>	<b>99.853</b>

**330.345 331.513**



**Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne**  
**Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS**  
**zum 30. Juni 2014**

Alle Angaben in T€	Mutterunternehmen									Eigenkapital des Mutterunternehmens	Eigenkapital nicht beherrschender Gesellschafter	Konzern-Eigenkapital
	Bezahltes Eigenkapital		Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital		Kumuliertes übriges Konzernergebnis							
	Kapitalanteile der Kommanditisten	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Jahresergebnis	Unterschiedsbetrag aus der Fremdwährungsumrechnung	Wertpapiere	versicherungsmathematische Gewinne/Verlust sowie latente Steuern					
Stand am 1.1.2013	1.294	5.962	10.073	917	0	0	-11	18.235	0	18.235		
Umgliederung			917	-917				0		0		
Konzernjahresergebnis				6.565				6.565	14.880	21.445		
Übriges Konzernergebnis							48	48	109	157		
Konzerngesamtergebnis								6.613	14.989	21.602		
Ausschüttungen				-848				-848	-3.058	-3.906		
Veränderung Konsolidierungskreis								0	73.734	73.734		
übrige Veränderungen			15	1			4	20	-4	16		
<b>Stand am 31.12.2013</b>	<b>1.294</b>	<b>5.962</b>	<b>11.005</b>	<b>5.718</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>41</b>	<b>24.020</b>	<b>85.661</b>	<b>109.681</b>		
Umgliederung			5.718	-5.718				0		0		
Konzernjahresergebnis				-3.728				-3.728	-1.413	-5.141		
Übriges Konzernergebnis					-3	5		2	6	8		
Konzerngesamtergebnis								-3.726	-1.407	-5.133		
Ausschüttungen				0				0	-4.985	-4.985		
Verkauf eigener Aktien der Adler AG			2.632					2.632	6.256	8.888		
Veränderung des Konzernkapitals dr. den Verkauf eigener Aktien der Adler AG			-2.449					-2.449	2.449	0		
übrige Veränderungen			-11					-11	9	-2		
<b>Stand am 30.6.2014</b>	<b>1.294</b>	<b>5.962</b>	<b>16.895</b>	<b>-3.728</b>	<b>-3</b>	<b>5</b>	<b>41</b>	<b>20.466</b>	<b>87.983</b>	<b>108.449</b>		

**Laufende Geschäftstätigkeit**

<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	-4.813
Finanzergebnis	4.968
<b>Betriebsergebnis</b>	155
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	13.022
Veränderung der Rückstellungen	-348
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	1.289
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	72
Veränderung der Vorräte	4.859
Veränderung der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-2.242
Veränderung der Verbindlichkeiten und sonstigen Schulden	1.385
Erhaltene Zinsen	56
Ertragsteuerzahlungen	-3.864

**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** **14.384**

**Investitionstätigkeit**

Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-6.492
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	225
Auszahlungen aus der Begebung von Darlehen	-2.321

**Cashflow aus der Investitionstätigkeit** **-8.588**

**Finanzierungstätigkeit**

Ausschüttungen	-4.985
Einzahlung aus Verkauf eigener Aktien der Adler AG	8.888
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-149
Auszahlungen im Zusammenhang mit Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-5.048
Gezahlte Zinsen	-3.113

**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** **-4.409**

**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds** **1.388**

Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	58.525
---	--------

**Finanzmittelfonds am Ende der Periode** **59.913**

**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds** **1.388**

VERKÜRZTER KONZERNANHANG  
ZUM 30. JUNI 2014

Inhaltsverzeichnis

(1)	Angaben zum Konzern und zur Geschäftstätigkeit .....	2
(2)	Allgemeine Informationen und Grundsätze der Rechnungslegung .....	3
(3)	Konsolidierungskreis .....	3
(4)	Liste der konsolidierten Gesellschaften .....	4
(5)	Saisonale Einflüsse .....	4
(6)	Eigenkapital .....	4
(7)	Segmentberichterstattung .....	5
(8)	Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen .....	6
(9)	Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode .....	8

## **Verkürzter Konzernanhang zum 30. Juni 2014**

### **(1) Angaben zum Konzern und zur Geschäftstätigkeit**

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, ist ein 98,74 %-iges Tochterunternehmen der Steilmann Holding AG, Bergkamen, und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, ist zum 30. Juni 2014 Muttergesellschaft von sechs vollkonsolidierten Unternehmen aus dem Segment Modefilialen.

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, betreibt elf Geschäfte an den Standorten Kleve, Ingelheim, Bad Kreuznach, Dortmund, Mülheim, Bad Godesberg, Remscheid, Heinsberg, Göttingen, Koblenz und Hagen. In allen Geschäften, mit Ausnahme von Bad Godesberg, wird Damen- und Herrenbekleidung angeboten. In Bad Godesberg wird nur Damenbekleidung verkauft. Hauptzielgruppen sind „Modern People“ und „Best Ager“ im gehobenen Mittelsegment. Boecker ist bestrebt, dem Kunden stets ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis für Markenware zu bieten.

Die im Geschäftsjahr 2013 akquirierte Adler Gruppe ist im Textileinzelhandel tätig und betreibt Bekleidungsfachmärkte in den Ländern Deutschland, Luxemburg, Österreich und der Schweiz. Unter der Bezeichnung „ADLER“ werden „Stand-alone“ Bekleidungsfachmärkte oder Bekleidungsfachmärkte als Bestandteil von Fachmarkt- oder Einkaufszentren sowie an Verbundstandorten mit anderen Einzelhändlern betrieben. Das Sortiment der ADLER-Märkte schließt Damen-, Herren- und Kinderbekleidung ein.

Die Minderheitenanteile an der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, werden von Herrn Dr. Puller gehalten.

Kommanditisten der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, sind Herr Dr. Puller und die Miro Radici Hometextile GmbH, Bergkamen.

Komplementär ist die Steilmann-Boecker Verwaltungs- und Geschäftsführungs GmbH, Bergkamen.

## **(2) Allgemeine Informationen und Grundsätze der Rechnungslegung**

Der Konzernzwischenabschluss der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, wurde nach den Vorschriften des International Accounting Standards Board (IASB), London, in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des IFRS Interpretations Committee (vormals IFRIC und SIC) wurden dabei angewendet. Dementsprechend wurde der vorliegende Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2014 in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ aufgestellt. Die Belastung durch Aufwendungen für planmäßige Abschreibungen, Zuführungen zu Pensionsrückstellungen oder den Zinsdienst werden unterjährig verursachungsgerecht fortgeführt. Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit Ertragsteuern wurden auf Basis tatsächlicher Steuerberechnungen ermittelt.

Es wurden diejenigen Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS) angewendet, die bis zum Bilanzstichtag 30. Juni 2014 zwingend anzuwenden waren. Von einer vorzeitigen Anwendung noch nicht verpflichtend per 30. Juni 2014 anzuwendender Standards wurde abgesehen.

Die Erläuterungen im Anhang des Konzernabschlusses 2013 gelten insbesondere im Hinblick auf die wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bei diesem Zwischenbericht handelt es sich um die ungeprüfte und nicht prüferisch durchgesehene Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Steilmann-Boecker Konzerns.

## **(3) Konsolidierungskreis**

Der Konzernabschluss beinhaltet diejenigen Gesellschaften, bei denen die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte (Tochtergesellschaften) verfügt oder aufgrund ihrer wirtschaftlichen Verfügungsmacht aus der Tätigkeit der betreffenden Gesellschaften mehrheitlich den wirtschaftlichen Nutzen ziehen kann bzw. die Risiken tragen muss. Die Einbeziehung beginnt zu dem Zeitpunkt, ab dem die Möglichkeit der Beherrschung besteht. Sie endet, wenn die Möglichkeit der Beherrschung nicht mehr besteht.

Nachdem im Januar 2014 die Adler Modemärkte AG eigene Aktien bei Investoren platziert hat, hält Steilmann-Boecker über die mehrheitlich kontrollierte Tochtergesellschaft S&E Kapital GmbH zum 30.6.2014 Anteile an Adler in Höhe von 52,81 % (31.12.2013: 55,47 %).

Im ersten Halbjahr 2014 haben sich keine weiteren Veränderungen im Konsolidierungskreis ergeben.

**(4) Liste der konsolidierten Gesellschaften**

lfd. Nr.	Name und Sitz der Gesellschaft	gehalten von lfd. Nr.	Anteil am Kapital %	Währ. Lok. JA	nominelles Eigenkapital in Tsd.
1	Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne			EUR	1.310
2	Boecker Fashion GmbH, Bergkamen	1	100,00	EUR	25
3	S&E Kapital GmbH, Bergkamen	1	56,07	EUR	25
4	Adler Modemärkte AG, Haibach	3	52,81	EUR	15.860
5	Adler Mode GmbH, Ansfelden / Österreich	4	100,00	EUR	1.500
6	Adler Mode SA, Foetz / Luxemburg	4	100,00	EUR	31
7	ADVERS Versicherungsmakler GmbH, Haibach	4	100,00	EUR	25
8	Adler Mode GmbH, Haibach	4	100,00	EUR	25
9	Adler Mode AG, Zug / Schweiz	4	100,00	CHF	100
10	A-Team Fashion GmbH, München	4	100,00	EUR	25
11	ALASKA GmbH & Co. KG, München		0,00	EUR	1

Die ALASKA GmbH & Co. KG, München, deren Anteile zu 100 % in konzernfremdem Besitz gehalten werden, wird aufgrund eines Mietvertrags mit der Adler Modemärkte AG, Haibach, (über ein Verwaltungsgebäude in Haibach) gemäß SIC-12 als Objektgesellschaft in den Konzernabschluss einbezogen.

**(5) Saisonale Einflüsse**

Die Umsätze des Konzerns unterliegen saisonalen Schwankungen. So liegen die Umsätze und das Ergebnis im zweiten Halbjahr, insbesondere im vierten Quartal, aufgrund des Verkaufs der Winterware mit durchschnittlich höherem Verkaufspreis pro Produkt höher als in den anderen Quartalen.

**(6) Eigenkapital**

Der Vorstand der Adler Modemärkte AG hat am 13. Januar 2014 beschlossen, die vom 13. Juni 2013 durch die Hauptversammlung erteilte Ermächtigung zur Verwendung eigener Aktien auszuüben und kurzfristig bis zu 888.803 eigene Aktien (bis zu ca. 4,8 % des aktuellen Grundkapitals) zu veräußern. Der Aufsichtsrat hatte seine Zustimmung bereits erteilt. Die Aktien wurden im Rahmen eines beschleunigten Platzierungsverfahrens (accelerated bookbuilding) über das Bankhaus M.M. Warburg & Co. qualifizierten Investoren in Deutschland und im europäischen Ausland zum Kauf angeboten und aufgrund hoher Nachfrage noch am selben Tag vollständig gezeichnet. Der erzielte Preis lag bei € 10,00 je Stückaktie. Adler nutzte auf diese Weise die Gelegenheit, sein Eigenkapital nachhaltig zu stärken. Durch den Verkauf erhöhte sich der Streubesitz der Adler Modemärkte AG um rund 4,8 %. Der Bruttoemissionserlös in Höhe von EUR 8.888.030 wurde mit den entsprechenden Positionen des Eigenkapitals verrechnet.

**(7) Segmentberichterstattung**

Die Segmentberichterstattung ist nach IFRS 8 (Operating Segments) aufgestellt. Die Segmentierung folgt der internen Steuerung und Berichterstattung des Steilmann-Konzerns. Zum Berichtsstichtag bestehen die Segmente „Modafilialen“ und Holdingaktivitäten. Das Segment Modafilialen umfasst die gesamten Tätigkeiten der Gesellschaft bezüglich der von der Steilmann-Boecker betriebenen Modafilialen.

	Modafilialen		Holding		Gesamt	
	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2013
Externe Umsätze	284.441	63.418	0	0	284.441	63.418
<i>davon Ausland</i>	<i>45.691</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>45.691</i>	<i>0</i>
Interne Umsätze	15.912	0	0	0	15.912	0
Wareneinsatz	131.605	204.065	0	0	131.605	204.065
EBITDA	11.215	4.761	4.252	0	15.467	4.761
Abschreibungen	13.022	3.129	0	0	13.022	3.129
Beteiligungs- und Finanzergebnis	-2.739	-583	3.517	0	778	-583
EBT	-5.893	1.049	3.370	0	-2.523	1.049

  

	Gesamt		Andere Anpassungen		Konzernergebnis	
	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2013
Externe Umsätze	284.441	63.418	0	0	284.441	63.418
<i>davon Ausland</i>	<i>45.691</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>45.691</i>	<i>0</i>
Interne Umsätze	15.912	0	-15.912	0	0	0
Wareneinsatz	131.605	204.065	0	0	131.605	204.065
EBITDA	15.467	4.761	-2.290	0	13.177	4.761
Abschreibungen	13.022	3.129	0	0	13.022	3.129
Beteiligungs- und Finanzergebnis	778	-583	-5.746	0	-4.968	-583
EBT	-2.523	1.049	-2.290	0	-4.813	1.049

Bei den in der Rubrik „Andere Anpassungen“ im Bereich der Gewinn- und Verlustrechnung angegebenen Werten handelt es sich um die Eliminierung interner Umsätze in Höhe von 15.912 T€ sowie mit dem Betrag von 4.399 T€ um die Eliminierung der von der Adler AG an die S & E Kapital GmbH ausgeschütteten Dividende und um die Eliminierung der von S & E Kapital GmbH ausgeschütteten Dividende.



Die interne Berichterstattung erfolgt auf Basis der International Financial Reporting Standards. Die Steuerungsgrößen der Entscheidungsträger der Steilmann-Boecker sind neben dem EBITDA (operatives Ergebnis), was als Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte und vor Wertminderungen verstanden wird, insbesondere

- die Umsatzerlöse,
- die Materialaufwandsquote,
- die EBIT-Marge (Verhältnis von EBIT zu Umsatz) und
- Jahresergebnis.

## **(8) Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen**

Die Steilmann Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG ist ein Tochterunternehmen der Miro Radici Hometextile GmbH, Bergkamen. Oberstes beherrschendes Unternehmen des Steilmann Konzerns ist die Steilmann Holding AG, Bergkamen, in deren IFRS Konzernabschluss die Steilmann Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG einbezogen wird. Als nahe stehende Personen und Unternehmen gemäß IAS 24 gelten für die Gesellschaft somit sämtliche verbundene sowie assoziierte Unternehmen des Steilmann Holding-Konzerns sowie die Personen und Unternehmen, die den Konzern direkt oder indirekt beherrschen bzw. einen maßgeblichen Einfluss auf diesen ausüben. Dementsprechend werden insbesondere auch die aktiven Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates der Steilmann Holding AG und weitere Personen in Schlüsselpositionen der Gruppe sowie deren nahe Familienangehörige sowie die Tochter-, assoziierten und Gemeinschaftsunternehmen des Steilmann Holding Konzerns als nahestehende Personen und Unternehmen definiert.

Das Mutterunternehmen des Konzerns, das den obersten deutschen Konzernabschluss aufstellt, ist die Steilmann Holding AG, Bergkamen.

Die folgenden Geschäfte wurden mit verbundenen Unternehmen getätigt:

a) Aufwendungen und Erträge mit verbundenen Unternehmen:

in €	1.1. - 30.6.2014
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	
Umsatzerlöse und sonstige betriebliche Erträge	12
Wareneinkauf	8.204
Mietaufwendungen	16
Zinsaufwendungen	882
Zinserträge	561
Sonstige erhaltene Leistungen	58

Waren und Dienstleistungen werden zu marktüblichen Konditionen von verbundenen Unternehmen bezogen.

Dienstleistungen werden verbundenen Unternehmen üblicherweise auf Basis der Ist-Kosten zuzüglich eines Gewinnzuschlags und zu marktüblichen Konditionen zur Verfügung gestellt.

b) Offene Posten aus dem Kauf / Verkauf von Waren und Dienstleistungen am Jahresende:

in €	30.6.2014	31.12.2013
<b>Forderungen</b>		
gegen Gesellschafter	-2.178	-2.620
gegen verbundene Unternehmen	3.990	3.903
<b>Verbindlichkeiten</b>		
gegenüber Gesellschaftern	11	11
gegenüber verbundenen Unternehmen	4.604	2.508

c) Stand der Darlehen an Gesellschafter und verbundene Unternehmen:

in €	30.6.2014	31.12.2013
<b>Darlehensforderungen</b>		
gegen Gesellschafter	17.610	15.316
gegen verbundene Unternehmen	2.610	2.685

Die Darlehen wurden mit marktüblichen Zinssätzen verzinst.

## Beziehungen zu nahe stehenden (natürlichen) Personen

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind:

- Dr. Michele Puller, Bergkamen, Kaufmann
- Massimo Giazzi, Dortmund, Kaufmann

Die gesetzlichen Vertreter sind gleichzeitig Mitglieder des Vorstandes der Steilmann Holding AG.

Für ihre Tätigkeiten als gesetzliche Vertreter der Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG, Herne, erhalten Herr Dr. Puller und Herr Giazzi keine Bezüge für ihre Geschäftsführungstätigkeit.

Haftungsverhältnisse zu Gunsten der gesetzlichen Vertreter bestehen nicht.

## (9) Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Die Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG hat im Rahmen einer Privatplatzierung bei institutionellen Investoren eine weitere Unternehmensanleihe (ISIN DE000A12UAE0 / WKN A12UAE) begeben. Für die Umsetzung der Expansionsziele stehen nunmehr zusätzliche Liquiditätsreserven zur Verfügung. Das Emissionsvolumen belief sich auf EUR 33 Millionen. Die starke Nachfrage hatte zu einer deutlichen Überzeichnung des angebotenen Volumens geführt, was wir als großen Vertrauensbeweis betrachten, den wir noch einlösen müssen. Die Anleihe verfügt über eine Laufzeit von vier Jahren und wird mit einem Kupon in Höhe von 7 % p.a. verzinst, der jährlich nachträglich an die Investoren ausgezahlt wird.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nicht eingetreten.

Herne, 29. September 2014

---

Dr. Michele Puller

---

Massimo Giazzi

Geschäftsführer der Steilmann-Boecker Verwaltungs- und Geschäftsführungs GmbH